



WELS

Kompakter
*RAD*geber



wels.at

Radfahren ist eine gute und gesunde Alternative zum PKW und ergänzt das Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln zu einer klimafreundlichen Fortbewegung. Ob Freizeitradler, sportlicher Hobbyradrennfahrer oder als Radfahrer zur Arbeit und nach Hause: Wels ist am besten Weg, eine Fahrradstadt zu werden.

Um die dazu nötige Infrastruktur und die erforderlichen Rahmenbedingungen zu schaffen, hat die Stadt Wels in den letzten Jahren zahlreiche Investitionen getätigt. So wurde das Radwegenetz ausgebaut und mit den angrenzenden Gemeinden verbunden. Dazu gibt es Servicestationen, Fahrradboxen und -abstellplätze sowie ein gutes Bike&Ride-Netz, das weiterhin verbessert und erweitert wird.

Die vielen Radwege und Mehrzweckstreifen und das damit verbundene sichere Fahren bringen immer mehr Welsler dazu, auf das Rad umzusteigen und dies auch regelmäßig auszuüben. Um sich auch sicher und schnell in Wels mit dem Rad zu bewegen, wurde diese Radlerkarte neu aufgelegt. Darin sind nicht nur alle Strecken gut ersichtlich aufgelistet, sondern in der integrierten Fahrradbrochüre auch wichtige Informationen zum Radfahren nachzulesen.

Wir freuen uns über jeden neuen Radfahrer und wünschen allen Welsern ein unfallfreies und gesundes Radjahr!

WELS radelt!



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Rabl'.

Dr. **Andreas Rabl**
Bürgermeister



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ganzert'.

Stadtrat **Stefan Ganzert**
Mobilitätsreferent



Impressum

**Medieninhaber und
Herausgeber:** Stadt Wels,
Stadtplatz 1, 4600 Wels
Inhalt: Stabstelle Öffentlich-
keitsarbeit, Dienststelle Stadt-
entwicklung
**Kartografie und Gesamt-
herstellung:** Schubert & Franzke

Fehler, Irrtümer und
Änderungen vorbehalten

Aus Gründen der leichteren
Lesbarkeit wird auf eine
geschlechterspezifische
Differenzierung verzichtet.
Entsprechende Begriffe und
Formulierungen gelten im
Sinne der Gleichbehandlung
für beide Geschlechter.

Inhalt

1. Deshalb Radeln

- 1.1. Sieben Gründe für das Radfahren
- 1.2. Positive Effekte für Gesundheit und Umwelt

2. Radeln in Wels

- 2.1. Radrouten
- 2.2. Radparkplätze und Servicestationen
- 2.3. Rennradrouten

3. Radler aufgepasst

4. Ausstattung von Rad und Radler

- 3.1. Kleidung
- 3.2. Helm
- 3.3. Kinder & Helm
- 3.4. Fahrradschloss
- 3.5. Codierung

5. Regeln

6. Wichtige Links & Adressen

Innerhalb der Stadtgrenze bietet Wels **beste Voraussetzungen** für Radfahrende, ihr Ziel auf kurzen Wegen zu erreichen. Familie, Freunde, Arbeit, Schule, Kultur, Natur, Freizeitangebote, Sportstätten, Gastwirtschaft, Nahversorger, Radhändler und Fachgeschäfte in der Welser Innenstadt und in den Stadtteilen, aber auch das Klinikum und der Friedhof: **Viele wichtige Orte sind mit dem Rad gut erreichbar**. Das Verkehrsmittel Fahrrad ist nicht nur praktisch und flexibel, sondern auch umweltfreundlich. Für elektrisch betriebene Bikes stehen **E-Ladestationen** zur Verfügung. Mehr dazu unter **www.e-tankstellen-finder.com** im Internet!

Die Stadt Wels hat sich zum Ziel gesetzt, das **Angebot** für Radfahrer weiter **auszubauen** und zu attraktiveren. Dies soll wiederum die **Bevölkerung motivieren, mehr Wege mit dem Fahrrad** zurückzulegen.

Mehr Infos zum Thema Radfahren auf der Website:

www.wels.at/radfahren



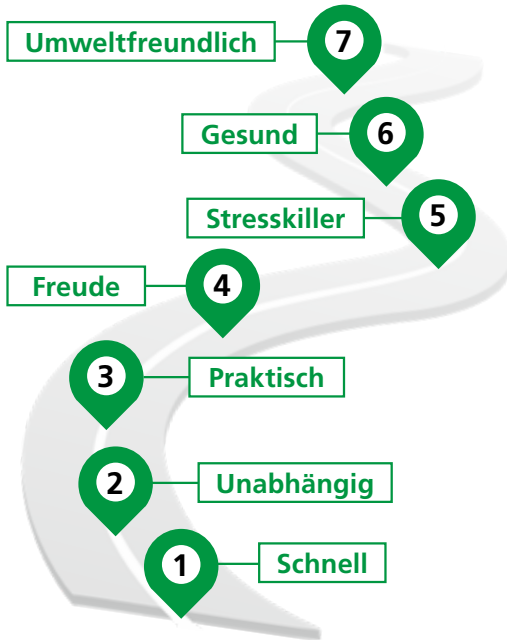
www.radmodellregion.at



www.radelt.at

Deshalb Radeln: Sieben Gründe für das Radfahren

Es sprechen viele Gründe dafür, sich öfter für das Rad – anstatt für das Auto – zu entscheiden, um etwa zur Arbeit, in die Schule oder zu Freunden zu gelangen:



Positive Effekte für Gesundheit und Umwelt

Radfahren ist nicht nur gut für die Gesundheit, sondern wirkt sich auch positiv auf die Umwelt aus.

Hier ein Überblick:

Gesundheit	Umwelt
<ul style="list-style-type: none">• Steigerung kognitiver Leistungsfähigkeit• Verlängert Leben• Spaß & gute Laune• Frische Luft• Kopf frei• Stressfrei• Ausschüttung von Glückshormonen• Fortbewegung und Sport	<ul style="list-style-type: none">• Minimierung der Luftschadstoffe (Feinstaub und Stickstoff)• Bewusste Wahrnehmung• Nachhaltiger Umgang• Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele



Radeln in Wels: Radfahren im Stadtgebiet

Radeln in Wels: RAD-Wege

Das Welsner Straßennetz weist mehr als **65 Kilometer Radverkehrsanlagen** auf. Mehr als zwei Drittel davon sind verkehrsberuhigte 30 km/h-Zonen, zum Teil mit Radfahren gegen die Einbahn. Dieses Angebot wird laufend ausgebaut.

Ein Großteil der innerstädtischen zurückzulegenden Distanzen liegt innerhalb von zwei bis zehn Kilometern: Also perfekt für das Fahrrad!

Radverkehrsanlagen in Wels

- Summe Geh- und Radwege: 60,69 Kilometer
 - o Zweirichtungsradwege: 44,38 Kilometer
 - o Richtungsradwege: 16,31 Kilometer
- Summe Mehrzweckstreifen: 4,97 Kilometer
- Summe Radfahren gegen Einbahn: 8,25 Kilometer
- 1. Oberösterreichische Fahrradstraße in der Traunuferstraße: 1,30 Kilometer

(Stand 04/2022)

Beispiele für Radrouten:



Routenstart am Stadtplatz

- Bis Zentrum Vogelweide/Neustadt: 10 Minuten (2,4 Kilometer)
- Bis Zentrum Neustadt/Noitzmühle: 15 Minuten (3,3 Kilometer)



Routenstart am Hauptbahnhof

- Bis Stadtplatz: 8 Minuten (1,6 Kilometer)
- Bis Klinikum Wels/Schulzentrum Neustadt: 5 Minuten (0,9 Kilometer)

Mehr Informationen unter:
www.wels.at/radfahren



Radeln in Wels:

Radparkplätze und Servicestationen



Radparkplätze und Servicestationen sind auf der Karte eingezeichnet – bitte Legende beachten!

Überdachte Fahrradabstellplätze in Wels

Hauptbahnhof:

- Zugang Nord (Gärtnerstraße)
- Zugang Süd-West (Bahnhofstraße)
- Bahnhofstraße Süd-Ost

Wochenmarkt:

- Durchgang Dragonerstraße

Minoritenplatz:

- Im Bereich Minoritengasse

Kaiser-Josef-Platz:

- Beim Tiefgaragenabgang Bäckerstraße

Rad-Selfservice-Stationen – rund um die Uhr nutzbar

- Kaiser-Josef-Platz
- ÖBB-Parkdeck (Nordseite Welser Hauptbahnhof)
- ÖAMTC-Fahrrad-Station (bei alter Traunbrücke)
- Geplant 2022: ÖAMTC-Fahrrad-Station (BG/BRG Wallererstraße)



Bike & Ride Haltestellen

Diese kostenlos nutzbaren, überdachten und mit diebstahlsicheren Fahrradbügeln ausgestatteten Bereiche befinden sich an den **Endhaltestellen** der Stadtbusse der **Wels Linien** beziehungsweise an den für den Umstieg auf den Stadtbusverkehr bedeutenden Stationen.

Radln in Wels: Renn-RAD-Wege

Rennradregion Wels

Durch die zentrale Lage von Wels ist die Stadt ein idealer Ausgangspunkt für Rennradtouren in ganz Oberösterreich. Die Touren reichen von **30 bis zu mehr als 150 Kilometern**. Angeboten werden unterschiedliche Wegstrecken mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden – siehe Abbildung in der Legende.

Mehr Details unter:

www.wels.at/rennrad

Lust auf eine Rennradtour?

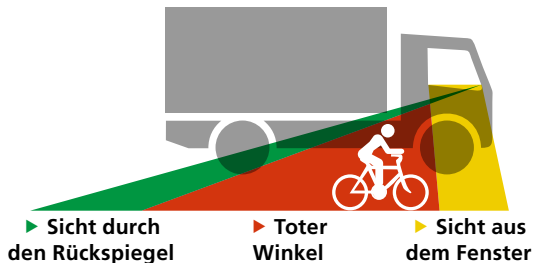
QR-Code scannen und direkt mit der Radlerkarte Wels die Route planen!



Radler aufgepasst: Toter Winkel

Häufige Gefahrensituation bei roter Ampel:

Der Fahrradfahrer will bei **Grün** geradeaus fahren und wird vom rechtsabbiegenden LKW, Bus oder PKW übersehen.



▶ Sicht durch den Rückspiegel

▶ Toter Winkel

▶ Sicht aus dem Fenster

Einen „Toten Winkel“ gibt es auch vor und hinter LKWs, Bussen und PKWs.

Tipps, um sicher durch die Stadt ans Ziel zu kommen:

- ✓ Abstand halten
- ✓ Körpersprache: Eindeutige (Hand-)Zeichen geben
- ✓ Achtsamkeit: Vorausschauend fahren
- ✓ Blickkontakt zu anderen Verkehrsteilnehmern



Wichtig:

Wer vom Rad aus einen KFZ-Fahrer nicht sieht, kann von diesem auch nicht gesehen werden!

Ausstattung von Rad und Radler: Das Wichtigste

Im Verkehr werden mit dem Auge mehr als 90 Prozent aller Informationen wahrgenommen.

Richtige Ausrüstung schützt und macht sichtbar.

Mehr Details unter:

www.wels.at/radfahren



*Unbedingt notwendige Ausrüstung laut Fahrradverordnung des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie.

Tips und *RAD*schläge: Die Kleidung

Kleidung nach dem Motto „**Sehen und gesehen werden**“ wählen.

Radfahrer werden umso besser gesehen, je **heller und auffälliger** sie gekleidet sind.

Mit dem **richtigen Outfit** kann das Fahrrad ganzjährig und bei **jedem Wetter** genutzt werden – also auch bei Regen und Schnee.

Sichtbar und reflektierend kleiden!

▼
Sommer



▼
Genügend
(Schutz-)
Kleidung auch
bei heißen
Temperaturen

▼
Regen



▼
Regen-
bekleidung

▼
Winter



▼
Zwiebellook (=
mehrere
Kleider-
schichten)



Tips und *RAD*schläge: Der Helm

Radfahrer unterschätzen leicht ihr Tempo, das sie erreichen. Das Tragen eines Helms **vermeidet Kopfverletzungen**. Verwundungen im Schädelbereich können lebenslange Beeinträchtigungen oder gar den Tod bedeuten. Zur Hauptrisikogruppe zählen Kinder, vor allem wegen ihrer noch sehr weichen Schädelknochen.



Der Helm muss gerade auf dem Kopf sitzen! Schläfen, Stirn und Hinterkopf müssen bedeckt sein.

Der Kopfring sowie sämtliche Riemen müssen korrekt auf die Kopfform eingestellt sein.

Wichtig:

Notwendigen Schutz bietet ausschließlich das richtige Tragen eines passenden Helmes.

Tips und *RAD*schläge: Kinder und Helmpflicht

Eine Radhelmpflicht bis zwölf Jahre gilt, wenn Kinder

- eigenständig Rad fahren oder
- von einer mindestens 16 Jahre alten Person auf einem Fahrrad mitgenommen werden (beispielsweise im Kindersitz) oder
- von einer mindestens 16 Jahre alten Person in einem Lastenrad oder Fahrradanhänger befördert werden.

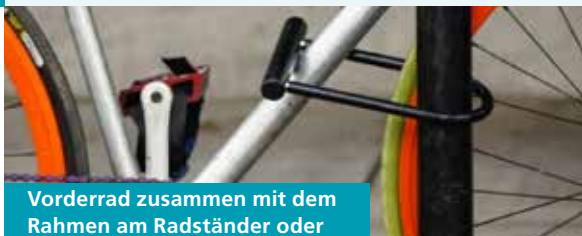
Wichtig beim Kinder-Radhelm-Kauf:

- Kind mitnehmen
- Prüfzeichen EN1078
- Reflektierende Aufkleber/helles Farbdesign
 - ▶ **Sichtbarkeit**
- Kind soll den Helm selbst aussuchen
 - ▶ **Wenn der Helm gefällt, wird er auch getragen**
- Rundum Passform kontrollieren
 - ▶ **kein Rutschen, Wackeln, Drücken**
- Richtiges Aufsetzen mit dem Kind üben
- Vorbildwirkung
 - ▶ **Selber Helm tragen**



Tips und *RAD*schläge: Das Fahrradschloss

Tips und *RAD*schläge: Registrierung und Codierung



Vorderrad zusammen mit dem Rahmen am Radständer oder einem anderen festen Gegenstand befestigen!

Empfehlenswerte Schlösser im Überblick:



Bügelschlösser:

Der Rahmen wird damit gut am Radständer befestigt



Rahmenschlösser:

Für das Kurzparken – optional mit Kette zum Langparken



Kettenschlösser:

Flexibler einsetzbar als Bügelschlösser



Faltschlösser:

Platzsparend durch Zusammenlegmöglichkeit

Wichtig:

Massiv ausgeführte Schlösser sind teuer, aber gut: Eine Investition, die sich in jedem Fall lohnt!

Wichtig:

Das Schloss sollte nach unten zeigen, damit kein Schmelzwasser hineingelangt und gefriert!



Bei der **Fahrradregistrierung** wird das Fahrrad in einer unabhängigen Datenbank registriert. Es werden die Rahmennummer und die persönlichen Daten dabei gespeichert. Die Registrierung dient als Eigentumsnachweis des Fahrrades.



Bei der **Fahrradcodierung** wird der Rahmen des Rades mit einem nur einmal vorkommenden Buchstaben-/Zahlen-Code versehen, um die Identifizierung des Fahrrades zu ermöglichen.

Vorteile der **Fahrradregistrierung/ -codierung:**

- Erschweren eines Diebstahls und Verkauf von Rädern durch Kriminelle
- Einfacheres Rückführen gefundener Fahrräder an die Besitzer
- Ermöglichen der Überprüfung der Fahrräder im Fall der Fälle durch die Gesetzeshüter.

Straßen- und Verkehrsregeln

Straßen- und Verkehrsregeln

Überblick über die wichtigsten Verkehrszeichen:

Rad- oder Geh- und Radweg mit **Benutzungspflicht**



Rad- oder Geh- und Radweg **ohne Benutzungspflicht**



Gegen die Einbahn darf nur gefahren werden, wenn dies mit dem entsprechenden **zusätzlichen Verkehrszeichen** gekennzeichnet ist.



Ausnahme: Wenn eine Wohnstraße eine Einbahn ist.



Mehr Straßen- und Verkehrsregeln unter:
www.wels.at/radfahren

Radfahrer dürfen auf **Fahrradstraßen** – in Wels in der Traunuferstraße – nebeneinander fahren und haben Vorrang. Für KFZ ist nur Zu- und Abfahren erlaubt (Ausnahme laut Zusatztafel möglich), und es gilt das Tempolimit 30 km/h. KFZ-Lenker dürfen Radfahrer weder behindern noch gefährden.



Fahrverbot für Radfahrer:

- Am Gehsteig
- Auf Gehwegen – **AUSNAHME:** Kinder am Kinderfahrrad (Felgendurchmesser nicht größer als 30 Zentimeter)
- Auf Autobahnen und Schnellstraßen
- Auf Richtungswegen in die falsche Fahrtrichtung

Wichtig:

Das Befahren von Schutzwegen in Längsrichtung mit Fahrzeugen (auch Fahrräder) ist explizit lt. §8 Abs. 4a StVO verboten.

Ausnahme:

Schutzwege nach St. Pöltner Modell dürfen mit dem Fahrrad überquert werden.

Wichtige Links und Adressen

Wichtige Links und Adressen

Radfahren in Wels

Radverkehrsbeauftragte der Stadt Wels

Dipl.-Ing. Eva Berghofer
Stadtentwicklung
Tel. +43 7242 235 5140
eva.berghofer@wels.gv.at

Verein Welser Radler Interessensvertretung für das Radfahren in Wels

www.radlobby.at/welser-radler

Stadt Wels – Informationen zum Radfahren

www.wels.at/radfahren

Radregion Wels

www.wels.at/radregion

Allgemeine Links

Österreich radelt

www.radelt.at

Radmodellregion Wels Umland

www.radmodellregion.at

Radfahren in Oberösterreich

www.radfahren.at

Radlobby

www.radlobby.at

ÖAMTC – Österreichischer Automobil-, Motorrad- und Touringclub

www.oeamtc.at

Rennradfahren

Rennradregion Wels

www.wels.at/rennrad

Go where the locals go – Rennradtouren

www.komoot.de/collec-tion/996/go-where-the-locals-go-rennradtouren-rund-um-wels

Veranstaltungen

Bike Festival Wels

www.bike-festival.at

Mobilitätswoche (jährlich im September)

www.mobilitaetswoche.at

Kirschblütenrennen

www.oberoesterreich.at/oesterreich-tour/de-tail/430005968/klassikerluft-das-kirschbluetenrennen.html

E-Tankstellen

E-Tankstellen in Wels

www.eww.at/privat/strom/elektromobilitaet/e-tankstellen-in-wels

E-Tankstellen-Finder

www.e-tankstellen-finder.com

